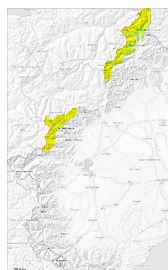


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 05.03.2025



Tribschnee



Nassschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



2200m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Die Tribschneeansammlungen vom Wochenende müssen in hohen Lagen und im Hochgebirge vorsichtig beurteilt werden.

Mit Schneefall und teils mäßigem Wind entstanden am Wochenende frische Tribschneeansammlungen, vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten.

Lawinen können vereinzelt schon mit geringer Belastung ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind mittlere bis große spontane Lawinen möglich.

Zudem können stellenweise Lawinen im Altschnee ausgelöst werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachsicht

gm.6: lockerer schnee und wind

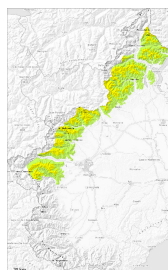
Seit Samstag fielen 10 bis 20 cm Schnee, lokal auch mehr.

Mit Schneefall und teils starkem Wind entstanden frische Tribschneeansammlungen. Die frischen Tribschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf weichen Schichten.

Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut und schwach, v.a. an steilen Ost-, Nord- und Nordwesthängen. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf vor allem an Sonnenhängen zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 05.03.2025



Tribschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Frischer Tribschnee in hohen Lagen und im Hochgebirge. Feuchte Lockerschneelawinen sind möglich.

Mit Schneefall und teils mäßigem Ostwind entstanden am Wochenende frische Tribschneeansammlungen, vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Der Neuschnee und insbesondere die meist kleinen Tribschneeansammlungen können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Einige mittlere spontane Lawinen sind möglich. Dies vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sowie im felsdurchsetzten Steigelände.

Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden. Achten auf die zahlreichen Felsbrocken, die durch den wenigen Neuschnee verborgen sind.

Schneedecke

Gefahrenmuster

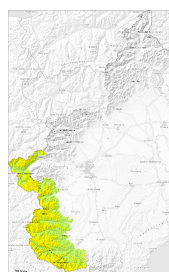
gm.1: bodennahe schwachschicht

Seit Samstag fielen 15 bis 25 cm Schnee, lokal auch mehr. Neu- und Tribschnee liegen verbreitet auf einer harten Kruste, vor allem an Sonnenhängen unterhalb von rund 2500 m und in tiefen Lagen.

In der Altschneedecke sind v.a. in der Höhe Schmelzharsch Kruste. In allen Höhenlagen liegt für die Jahreszeit wenig Schnee. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf vor allem an Sonnenhängen zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Mittwoch, den 05.03.2025



Triebschnee



2000m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



2000m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Frischer Trieb Schnee in hohen Lagen und im Hochgebirge. Feuchte Lockerschneelawinen sind möglich.

Mit Schneefall und teils starkem Ostwind entstanden frische Trieb Schneeansammlungen, vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten.

Etwas Neuschnee und insbesondere die Trieb Schneeansammlungen können in hohen Lagen und im Hochgebirge teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden. Achten auf die zahlreichen Felsbrocken, die durch den wenigen Neuschnee verborgen sind. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und vereinzelt mittlere feuchte Lawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer Schnee und Wind

Seit Samstag fielen oberhalb von rund 1500 m 5 bis 15 cm Schnee. Die frischen Trieb Schneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2500 m auf weichen Schichten.

Hohe Lagen und Hochgebirge: Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut und schwach, v.a. an steilen Ost-, Nord- und Nordwesthängen. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf vor allem an Sonnenhängen zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 05.03.2025



Tribschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die Gefahrenstellen sind eher selten und gut zu erkennen.

Mit Schneefall und teils starkem Ostwind entstanden am Wochenende frische Tribschneeansammlungen. Vor allem an sehr steilen Hängen sind einzelne kleine Lawinen möglich, vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten.

Achten auf die zahlreichen Felsbrocken, die durch den wenigen Neuschnee verborgen sind.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Seit Samstag fielen lokal 5 bis 10 cm Schnee. Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen.

Mit starken Temperaturschwankungen, bildete sich eine Oberflächenkruste. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf vor allem an Sonnenhängen zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.

